

Drei Bäume für Israel – die drei Sinnbilder

Noch trägt der Feigenbaum keine Blüten, und der Weinstock bringt keinen Ertrag und der Ölbaum trägt keine Frucht. Habakuk 3,17

1. Der Weinstock: Das alte Israel – das Gestern

Der Weinstock ist ein Bild für die Üppigkeit, für ein herrliches Alter und Stärke. Die Früchte des Weinstockes werden zur berausenden Freude. Der Weinstock beschreibt Israel im Alten Testament (der alte Bund):

- **Jesaja 5,1-7**
- **Psalm 80,9-12**
- **Jesaja 5,7**
- **Jeremia 12,10**

Der neue Weinstock wird angekündigt. Jesus Christus ist der neue Weinstock und schliesst mit allen Menschen einen neuen Bund. Da ist Hoffnung, Kraft, Stärke bis ins hohe Alter und Freude bis in die Ewigkeit.

- **Johannes 15,5**

2. Der Feigenbaum: Das Israel zur Zeit Jesus – das Heute

Der Feigenbaum gibt gute, schöne Früchte. Nicht nur zum Essen sind sie köstlich, auch ihre Heilkraft war bekannt (Hiskia – Jesaja 38,21). Der Baum hatte viele Blätter, das gibt herrlichen Schatten (Nathanael – Johannes 1,48). Ein Feigenbaum konnte die herrlichsten und grössten Blätter haben, aber keine einzige Frucht: **Matthäus 21,18-19**.

Der Feigenbaum ist nicht nur das Bild für das Israel zu Zeit Jesu, sondern auch für das heutige Israel: **Matthäus 24,32-36!**

Wichtig: Der Feigenbaum ist unsere Orientierung fürs Heute, der Weinstock Jesus ist unsere Rettung für immer – gestern und heute. **«Heute, wenn ihr seine Stimme hört, verstocket eure Herzen nicht!»** (Hebräer 3,15).

3. Der Ölbaum: Das zukünftige Israel – das Morgen

Der Ölbaum wird in der Bibel als immer grünender Baum beschrieben. Das Öl, das von den Früchten gewonnen wurde, fand in verschiedener Form Verwendung:

- als Brennstoff für den Leuchter (Licht)
- als Bestandteil täglicher Speisen (Nahrung)
- als Ausrüstung und Segen bei Salbungen zum König, zum Priester oder für Heilungen (z.B. David oder Jesus = Messias, der Gesalbte Gottes / Lukas 10,34: barmherziger Samariter / Jakobus 5,14: Krankengebet)

Das Öl ist ein Bild des Heiligen Geistes: **1. Johannes 2,20**

Das neue Israel, ein Israel ohne Sünde und in voller Anerkennung ihres Messias, Jesus Christus, soll diesem herrlichen Ölbaum gleichen, immer blühend, geheilt und gereinigt.

- **Hosea 14,7**
- **Psalm 52,10**

Israel kann also gerettet werden. Davon spricht Paulus in Römer 11 und er spricht von unseren Wurzeln. Und der Ölbaum wird bis in die Ewigkeit bleiben.

- **Römer 11,17-24**
- **Sacharja 4,1-4**
- **Offenbarung 11,4**

Was will uns Gott damit aufzeigen? Was will er klar machen?

- Gott bleibt der Gleiche: gestern – heute – morgen = **Hebräer 13,8**
- Gott kämpft um dich = **Lukas 19,10**
- Gott will, dass du eine Zukunft hast = **Johannes 10,10**
- Zu welchem Typ Baum zählst du dich? Welchem Typ Baum gleicht dein Leben – Weinstock oder Feigenbaum oder Ölbaum?



Denke darüber nach – werde dankbar – ändere dein Leben, wo es verändert werden soll – lass Gottes ermutigenden und heilenden Segen in dein Leben fließen.
